



Protokoll

Thema der Besprechung Begehung der Spielplätze	
Datum/ Zeit 02.07.2022	Ort/ Raum Spielplätze (siehe unten)
Beginn/ Uhrzeit 10:15 Uhr	Ende/ Uhrzeit 12:15 Uhr
Anwesende Ernst-Heinrich Jürgensen - Bürgermeister Gebhard Rühlow - Stellv. Bürgermeister Lothar Kahnert - Ausschussvorsitzender Bettina Homeyer - stellv Ausschussvorsitzende Kristian Warnholz – Gemeindevertreter Hauke Reuß-Hennschen – Bürgerl. Ausschussm Tim Brinke - Bürgerl. Ausschussm Reinhard Bents - Bürgerl. Ausschussm Katrin Neu – KiTa / Schule Jörn Schumann – Leiter Bauhof	Abwesende Corinna Harksen - Gemeindevertreterin Andrea Becker - Gemeindevertreterin Rainer Dieck - Gemeindevertreter Susanne Jepsen - Bürgerl. Ausschussm. Johanna Dieck - Bürgerl. Ausschussm.
Leitung der Besprechung Lothar Kahnert	Protokollführung Lothar Kahnert

Tagesordnung

1. Einführung
2. Begehung Spielplätze a)Schule, b)KiTa, c)Krippe
3. Begehung Spielplatz Meisenstieg
4. Begehung Spielplatz Rue de Challes

TOP 1: Einführung

Der Ausschußvorsitzende begrüßt die Anwesenden am Treffpunkt Gemeindezentrum Heidgraben (siehe beiliegende Teilnehmerliste) und eröffnet die öffentliche Begehung. Er ruft auch noch einmal kurz die Aufgabenstellung dieser Begehung in Erinnerung:

Auf der Ausschusssitzung Jugend und Sport vom 10.05.2022 wurde eine gemeinsame Begehung aller Spielplätze der Gemeinde Heidgraben beschlossen. Teilnehmer: Ausschussmitglieder des Ausschusses Jugend und Sport, Vertreter der Schule, Vertreter des Kindergarten und der Krippe, der Fraktionen sowie der Bauhofleitung.

Ziel ist es den Zustand der jeweiligen Möblierung und Ausstattung in Augenschein zu nehmen, Optimierungen zu entwickeln, ggf. Umgestaltungen / Erweiterungen zu diskutieren, um daraus auch neue Ausstattungs-Konzepte in die Ausschussarbeit zu tragen, insbesondere vor dem Hintergrund der aktuellen Bautätigkeiten im Ort. Ebenfalls Berücksichtigung sollen hier auch die aktuellen und auch möglichen zukünftigen Nutzeranzahlen und Besuchs -frequenzen Berücksichtigung finden,

TOP 2a: Spielplatz Schule

Der Bürgermeister erläutert kurz den Stand der aktuellen Planung für den Schulneubau und weist auf die Notwendigkeit des Platzbedarfes für die Temporäre Aufstellung von Containern hin, die während der Bauphase für den geregelten Schulbetrieb genutzt werden müssen. Zum Zeitpunkt der Begehung kann noch nicht final davon ausgegangen werden, welche Spielgeräte nicht mehr in vollem Umfang genutzt werden können während der Bauphase bzw. wo diese dann übergangsweise platziert oder gar zwischengelagert werden können. In diesem Zusammenhang muss auch der überdachte Fahrradstellplatz optimiert werden. Aus derzeitiger Einschätzung müssen mind. der Kletterturm, die Tischtennisplatte, die Fußballtore umgesiedelt werden. Dieser erforderliche mögliche Aufwand der Arbeiten wird noch zeitnah von der Bauhofleitung eingeschätzt und bewertet, unter Hinzuziehung der Planung für die Containerplatzierungen sowie ggf. Auch der Einbeziehung der jeweiligen Fachabteilung vom Amt GUMS.

Aufgaben

Für die Umgestaltung des Spielplatzes bietet sich u.a. auch das Förderprogramm der Aktivregion für Kleinprojekte an. Hierfür sind dann ein Förderbedarf von 20.000,-- EUR inkl. MwSt. anzumelden.

Verantwortlich:

Finanzausschuss / GV / Bürgermeister

Termin:

wahrscheinlich Deadline 31.01.2023 für Beantragung (lt. Herrn Dr. Schöppe) durch
BM / AMT GUMS

TOP 2b: Spielplatz KiTa

Frau Neu stellte die einzelnen Spielstationen auf dem Spielplatzgelände vor. Auch diese Anlage macht einen gepflegten und sicheren Eindruck. Leider ist die KiTa wiederholt Opfer nächtlicher Vandalismusanschläge geworden, so ist u.a. ein SpielHolzsegelboot kompl. zerstört worden. Es werden auch immer wieder leere Flaschen gefunden, die von nicht

autorisierten nächtlichen Besuchern hinterlassen werden. Inwieweit elektronische Überwachungsmöglichkeiten zur Abschreckung und Täterverfolgung eingesetzt werden können, wird derzeit geprüft.

Aufgaben

Die große Breittrutsche ist zu überarbeiten und etwas zu optimieren in Absprache mit der KiTa-Leitung. Die Bauhofleitung wird gebeten hier entsprechend mit dem Bauhofteam aktiv zu werden.

Ebenso ist seitens des Bauhof zu prüfen, ob das nördliche Tor und der davorliegende Befahrungskreis noch für die Befahrung mit den Bauhoffahrzeugen sicher durchgeführt werden kann, bzw. ob und wie es durch das davor liegende Rückhaltebecken stark beeinträchtigt wird

Verantwortlich:
Leiter Bauhof

Termin:
bis 30.09.2022

Wünsche

Die große Breittrutsche ist zu überarbeiten und zu optimieren. Die Bauhofleitung wird gebeten hier entsprechend aktiv zu werden, ob diese Arbeiten mit "Bordmitteln" ausgeführt werden können.

Ferner wünscht man sich wieder einen natürlichen Weidentunnel, bzw. Weidenhöhle / Weidentipi. Diese bei Kindern sehr beliebte Attraktion dienen als Rückzugsort und Abenteuerspielplatz. Das natürliche Spielhaus kann mit sehr geringem Kostenaufwand hergestellt werden und bedarf wenig handwerkliches Geschick. Es ist nicht erlaubt, wild wachsende Weidenbäume zu beschneiden. Das hat unter anderem einen wichtigen Grund: Blühende Weiden gehören im Frühjahr zu den wichtigsten Pollenspendern für Wildbienen. Aber: Im Frühjahr fallen in der Regel Schnitтарbeiten auch an Kopfweiden an. Dieses angefallene Schnittgut kann vom Bauhof oder auch einer der Gartenbau- oder Baumschulbetriebe zur Verfügung gestellt werden, die dann auch gerne beratend die KiTa unterstützen können.

Ferner wurde auch der Wunsch nach zwei Holzpferden geäußert. Ob hierfür noch Budget frei gemacht werden kann oder erst wieder im nächsten Haushaltsplan untergebracht werden kann ist im Finanzausschuss zu prüfen.

TOP 2c: Spielplatz Krippe

Frau Neu stellte auch hier die einzelnen Spielstationen auf dem Spielplatzgelände vor. Auch diese Anlage macht einen gepflegten und sicheren Eindruck.

TOP 3: Spielplatz Meisenstieg

Dieser neu gestaltete Spielplatz wurde am 21.04.2018 formal den Kindern übergeben bzw. freigegeben und erfreut sich wider Erwarten nur mäßigem Besuch und Auslastung. Auf Nachfrage bei dort anwesenden Eltern wurde der Wunsch geäußert dort evtl. noch einen Baum als Schattenspender zu pflanzen, da die Spielfläche und Spielgeräte doch starker Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind. Dieses sollte nochmal in der Fraktionen beraten werden, denn ein Baum erfordert auch entsprechenden Pflegeaufwand.

Ebenfalls wird ein Austausch einer Schaukel mit einem Kleinkinderschaukelsitz gewünscht, sodass dann dort nur noch eine "normale" Kinderschaukel nutzbar sein wird. Der Bauhof prüft, ob er zeitnah in seinem Fundus eine Lösung anbieten kann, ansonsten wäre eine Beschaffung bei ca. 150,- EUR anzusetzen + Aufwand durch den Bauhof.

Auch wurde nach Erweiterung der Spielanlage mit einem Trampolin gefragt. Dieses wurde von den anwesenden Besichtigern aufgrund möglicher zu hoher Unfallgefahren abgelehnt.

Es wurden von den anwesenden Eltern noch weitere fehlende Ausstattungen wie Sandkiste etc. andiskutiert. In diesem Zusammenhang wurde den Eltern ausführlich erläutert, das das diesem Spielplatz zugrunde liegende Konzept für die Altersgruppe Ü3 geplant war und dann auch entsprechend mit Erziehern des Kindergarten einvernehmlich ausgestattet und möbliert.

TOP 4: Spielplatz Rue des Challes

Dieser Waldspielplatz wird soweit bekannt als am schönsten gelegener Spielplatz angesehen und benannt. Die Möblierung der Spielgeräte ist nach Einschätzung der anwesenden Erzieher in den Spielmöglichkeiten etwas zu einseitig ausgelegt.

Da dieser Spielplatz mit hohen Bäumen umgeben ist, ist hier ein erhöhter Aufwand durch den Bauhof permanent erforderlich, um ggf. rechtzeitig herabfallendes Totholz etc. zu erkennen und fachgerecht zu beseitigen.

Ferner wird es erforderlich sein im kreuzenden Eingangsbereich die Beleuchtung zu optimieren.

Der Bauhof prüft ob Baumteile, die bei aufkommendem Wind bzw. Sturm auf Nachbargrundstücke stürzen könnten, zeitnah mit eigenem Gerät gesägt werden können, oder ob man hier entsprechendes Gerät wie einen Steiger o.ä. temporär anmieten muss.

Ein etwas unglücklich auf Grenze installierter Holzpfeiler wird vom Bauhof unverzüglich mit Bordmitteln entschärft und zusätzlich wird mit Reflektoren die Sichtbarkeit verbessert, sodass hier Kollisionen mit dem Fahrrad weitgehend ausgeschlossen sein dürften.

Dieser Spielplatz wurde bereits u.a. in der Ausschusssitzung Jugend und Sport v. 09.03.2018 ausführlich behandelt und seinerzeit der Beschluss gefasst diesen Spielplatz kompl. mit einem neuen Spielplatzkonzept, auch zusätzlichen neuen Zuwegungen etc., erst

nach Abschluss aller Planungen und dann beginnenden Baumaßnahmen des Baugebietes B-Plan 22 dann wieder anzugehen. Hier sollte ein Arbeitskreis vorbereitend ein entsprechendes Ausstattungs- und Möblierungskonzept erarbeiten. Idealerweise sollte dieser Arbeitskreis Mitglieder aus den Reihen der Erzieher / Pädagogen , Ausschuss Jugend und Sport sowie Bürgermeister bestehen.

Verantwortlich:
 Vorsitzender Ausschuss Jugend und Sport – Mandatierung Arbeitskreis
 Termin:
 03.11.2022

TOP 5: Sonstiges

Den Kindern der Schule und des Kindergarten bzw. Krippe soll ein sichereres Überqueren der Kreisstraße 11 (Uetersenerstr.) vom Parkplatz aus ermöglicht werden, daher hatten die Eltern bei der Gemeinde bereits einen Vorschlag zur sicheren Querung eingebracht, idealerweise mit einem vor dem Heidgrabener Gemeindezentrum befindlichen Zebrastreifen. Diese soll ca. 21 Meter hinter der gemeinsamen Zufahrt zum Bauhof, Feuerwehrparkplatz, Feuerwehrgerätehaus/Vorplatz, Rettungszufahrt Kunstrasenplatz und dem Gemeindeparkplatz entstehen und den Personenverkehr (Kinder, Eltern, Besucher etc.) vom Fahrzeugverkehr sicher trennen.

Im Rahmen der Begehung wurde daher pragmatisch und einvernehmlich mit BM, Ausschuss und Bauhofleitung kurzerhand beschlossen, den Übergang kurzfristig herzustellen, da in der darauf folgenden Woche entsprechendes Baugerät testweise kostenfrei u.a. dafür genutzt werden könne. Somit könnte dann der Bauhof mit geringem Kostenaufwand einen sach- und fachgerechten zusätzlichen Übergang für die sichere Querung der K11 zum Gemeindezentrum, Gemeindebüro, Kindergarten, Krippe, und Schule geschaffen werden.

Verantwortlich:
 Leiter Bauhof
 Termin:
 bis 15.07.2022

Heidgraben, 28.07.2022

<p>Leitung der Besprechung</p> <p>gez. Unterschrift Lothar Kahnert _____</p> <p>Unterschrift</p>	<p>Protokollführung</p> <p>gez. Unterschrift Lothar Kahnert _____</p> <p>Unterschrift</p>
--	---